

**Niederschrift über die Sitzung
der Schulverbandsvertretung Bad Bramstedt
am 28.11.2018, 19.00 Uhr
im Sitzungsraum des Bramauhuus in der Gemeinde Föhrden-Barl**

Ende der Sitzung: 21:55 Uhr

Anwesend

Herr Bürgermeister Kütbach
Frau Bürgermeisterin Peschel
Herr Bürgermeister Schümann
Frau 1. Stellv. Bürgermeisterin Nissen als Vertreterin für Herrn Bürgermeister
Holm ab 19.20 Uhr zum TOP 2
Herr Bürgermeister Gärtner
Herr Bürgermeister Hasselmann
Herr Bürgermeister Sick
Herr Bürgermeister Menken
Herr Bürgermeister Schirrmacher
Herr 1. Stellv. Bürgermeister Harder als Vertreter für Frau Bürgermeisterin
Meewis
Frau Mißfeldt
Herr Wrage
Herr Dr. Spies
Frau Steffen
Frau Prohn
Herr Bredfeldt als Vertreter für Herrn Schröder
Herr Gehring als Vertreter für Herrn Krane

Es fehlte ohne Vertretung: Herr Koch

Es fehlten mit Vertretung: Herr Bürgermeister Holm
Frau Bürgermeisterin Meewis
Herr Schröder
Herr Krane

Ferner anwesend Herr Helmcke, Herr Maczeyzik, Herr Stölting

Für die Verwaltung: Herr Jörck

öffentlicher Teil	
Nr	TOP
1.	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
1.1	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
1.2	Beratung und Beschlussfassung über Änderungs- und Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung, anschließend Feststellung der Tagesordnung in der festgelegten

	Reihenfolge
1.3	Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung - Öffentlicher Teil
2	Einwohnerfragestunde
3	Bericht des Schulverbandsvorstehers
4	Gründung eines neuen Vereins zur Übernahme von Aufgaben der offenen Ganztagschule und der Schulsozialarbeit an Schulen des Schulverbandes
5	Kenntnisnahme und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen 2018
6	Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2019 des Schulverbandes Bad Bramstedt
7	Anfragen
8	Verschiedenes
Nicht öffentlicher Teil	
9	Vertragsangelegenheiten Coaching von Lehr- und Betreuungskräften an den Schulstandorten
10	Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung – nicht öffentlicher Teil -
11	Anfragen
12	Verschiedenes

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Gegen die Feststellung des Vorsitzenden der ordnungsgemäßen Ladung werden keine Einwände erhoben.

Herr Bürgermeister Hasselmann heißt alle Besucher im Namen der Gemeinde Föhrden-Barl herzlich willkommen. Nach einem kurzen Vortrag zur Gemeinde bittet Herr Hasselmann, den vorbereiteten Imbiss zu genießen.

1.2. Beratung und Beschlussfassung über Änderungs- und Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung, anschließend Feststellung der Tagesordnung in der festgelegten Reihenfolge

Der als Tischvorlage vorgelegte Antrag der SPD-Fraktion Bad Bramstedt wird durch Erklärung von Frau Steffen als Antrag von Herr Dr. Spies und ihr selbst umgedeutet. Es besteht Einvernehmen den Antrag unter TOP 6 zu behandeln. Herr Kütbach stellt die Tagesordnung, wie mit der Einladung bekannt gegeben, fest.

1.3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung – öffentlicher Teil

keine Einwände zum Protokoll vom 28.10.2018

2. Einwohnerfragestunde

Es sind 15 Personen anwesend. Frau Persiehl vertritt die Segeberger Zeitung.

Herr Carl fragt als Elternvertreter an der Grundschule Am Bahnhof, warum es nicht möglich sei, die von der Schule gewünschten höhenverstellbaren Schülerstühle zu beschaffen

Herr Kütbach erläutert, dass die Beschaffung zunächst aufgrund einer Absprache mit den Schulleitungen erfolgen sollte. Hierzu habe es auch schon Gespräche mit Frau Schulleiterin Walter gegeben, die die von Herrn Carl genannte abweichende Vorstellung vertritt.

In mehreren Wortbeiträgen werden Argumente ausgetauscht. Die Vertreter des Schulverbandes stellen fest, dass das im Rahmen eines Gesamtkonzeptes erarbeitete Stuhlkonzept einheitlich für alle Schulen angestrebt würde. Es gebe aber noch Gelegenheit mit allen Beteiligten darüber zu sprechen.

Mit einer weiteren Frage möchte Herr Carl wissen, warum ein Trägerwechsel in der Betreuung vom DKSB auf einen neuen Verein notwendig sei, obwohl doch die Arbeit des DKSB an der Schule nur positiv wahrgenommen werde.

Herr Kütbach verweist dazu auf den TOP 4, wo er die Hintergründe erläutern werde, sagt aber an dieser Stelle schon, dass es keine Änderung des bekannten Angebotes geben werde.

Herr Carl fragt außerdem, ob es in Hinblick auf TOP 9 den Lehrkräften zeitlich überhaupt möglich sei, das Coaching anzunehmen, ohne dass es Probleme in der Bildungsarbeit gebe.

Herr Kütbach antwortet, dass Lehrer seines Wissens auch Zeitanteile für Fortbildungen zur Verfügung hätten und hier der Schulverband ein Angebot mit dem Ziel machte, die Zusammenarbeit zwischen Bildungsbereich auf der einen und Betreuungsangebot auf der anderen Seite zu verbessern und zu koordinieren. Das Angebot stehe alle Schulen zu Verfügung und werde individuell mit diesen abgestimmt

In mehreren Wortbeiträgen wird dieses Ziel als förderlich und wichtig herausgestellt und dass das Coaching ein geeignetes Hilfsmittel sei.

3. Bericht des Schulverbandsvorstehers

3.1. Entwicklung von Standortkonzepten

Herr Kütbach bedankt sich bei allen Akteuren, die an der Entwicklung kurzfristiger Konzepte zur Fortführung einer möglichst reibungslos laufenden Betreuung zusammen mit der Beraterin, Frau Petersen, an den Schulstandorten beigetragen haben. Aus dem Konzept befänden sich einige Vorschläge zurzeit in der Umsetzungsphase. Aufnahmestops konnten dadurch vermieden werden

3.2. Schulbusverkehr

Herr Kütbach äußert seinen Eindruck, dass der Kreis die Kosten des Schulbusverkehrs für die in der letzten Sitzung beschlossenen Linien übernehmen werde, was zu einer Entlastung des Schulverbandes führte.

3.3. Trägerwechsel OGS

hierzu verweist Herr Kütbach auf TOP 4.

3.4. Nachfragen

Frau Steffen fragt nach dem Stand der Ausschreibung für multifunktionale Möbel und dem Sachstand zum beengten Lehrerzimmer in Wiemersdorf.

Herr Kütbach sagt einen Sachstandbericht als Anlage zum Protokoll zu.

4. Gründung eines neuen Vereins zur Übernahme von Aufgaben der offenen Ganztagschule und der Schulsozialarbeit an Schulen des Schulverbandes

Zur Beratung wurde als Tischvorlage der Entwurfsstand der Satzung vom 26.11.2018 ausgehändigt. Herr Kütbach schildert die Entstehungsgeschichte, die zur vorgeschlagenen Vereinsgründung führt, und betont ausdrücklich die Verdienste, die sich der Kinderschutzbund im Rahmen seiner Arbeit erworben habe.

Die Frage von Herrn Dr. Spies, ob es beabsichtigt sei, den Betreuungsverein Hitzhusen in die geplante Trägerschaft zu integrieren, verneint Herr Kütbach, weil es hierzu bisher keine Anträge und Beschlüsse gebe.

Anschließend erläutert Herr Kütbach die Änderungen der Tischvorlage zum bisher bekannten Entwurf, insbesondere geht er auf die Stimmrechte im Verein ein.

Frau Steffen hält sich für befangen und erklärt, sich bei der Abstimmung enthalten zu wollen.

Die Frage von Frau Steffen, ob zukünftige Delegierte des neu zu gründenden Vereins bei Beratungen in den Schulverbandsorgans nicht auch befangen wären, verneint Herr Kütbach mit Hinweis auf § 22 Absatz 2 Ziffer 3. GO.

Die Schulverbandsvertretung stimmt der Gründung des Vereins auf der Grundlage der vorliegenden Satzung und der Mitgliedschaft des Schulverbandes Bad Bramstedt zu.

Abstimmungsergebnis: 15 dafür 1 dagegen 1 Enthaltungen

5. Kenntnisnahme und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen 2018

Die Vorlage zum TOP wurde zur Kenntnis genommen. Weitere Wortmeldungen erfolgen nicht.

Die Schulverbandsvertretung genehmigt die überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bzw. nimmt sie zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: 16 dafür 0 dagegen 1 Enthaltungen

6. Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2019 des Schulverbandes Bad Bramstedt

Der Entwurf vom 19.10.2018 mit den übersandten Ergänzungs- und Berichtigungsunterlagen ist Grundlage der Beratung und Entscheidung.

Herr Kütbach beschreibt den Anstieg der Schulverbandsumlage über mehrere Jahre, geht auf die geplanten Investitionen und die angedachte Prioritätenliste mit Hinblick auf Förderperspektiven ein, weist auf die Kosten für die angestrebte Digitalisierung der Schulen, die Kosten für Schwimmunterricht und die Richtwerte für die Schulbudgets hin.

Herr Jörck trägt vor, dass der Ansatz für die Betreuungsarbeit um 20.000 € angepasst werden müsste, schlägt aber vor die Kosten im Rahmen des Haushaltsvollzugs zu decken.

Über den Haushalt findet eine Aussprache statt.

Herr Kütbach schlägt vor, die von Frau Steffen und Herrn Dr. Spies eingereichte Prioritätenliste an die Ausschüsse zu verweisen.

Abstimmungsergebnis: 17 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

Frau Steffen beantragt, die Richtwerte für die Schulbudgets, wie ursprünglich von der Verwaltung vorgeschlagen, um 2 % anzuheben.

Abstimmungsergebnis: 7 dafür 10 dagegen 0 Enthaltungen

Um zukünftig das Defizit für den Bereich der Offenen Ganztagschule an allen Standorten so gering als möglich zu halten, wird schon vor Gründung und Tätigkeitsbeginn des noch zugründenden Trägervereins die Ertrags- und Aufwandssituation analysiert und Vorschläge für eine Verbesserung den Schulverbandsorgane unterbreitet und von ihnen beraten.

Die Schulverbandsvertretung beschließt die Haushaltssatzung 2019 des Schulverbandes Bad Bramstedt gemäß dem vorgelegten Entwurf einschließlich der zur heutigen Sitzung vorgelegten Änderungen.

Abstimmungsergebnis: 15 dafür 2 dagegen 0 Enthaltungen

7. Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

8. Verschiedenes

8.1. Besichtigungstermin GS Am Storchennest

Di 11.12.2018, 18.00 Uhr

8.2. Nächste Sitzung der Schulverbandsvertretung

Mi 06.02.2019, 19.00 Uhr, voraussichtlich im Amt-Bad Bramstedt-Land zur Wahl eines/r Schulverbandsvorsteher/s/in.

8.3. Betreuungsverein Hitzhusen

Die Vertreterin des Betreuungsvereins berichtet, dass in Hitzhusen eine Betreuungsquote von 59 % zu verzeichnen sei und sie durch die Einführung des Blockmodells mit einer höheren Beitragsanteil der Eltern rechne.

nicht öffentlich